

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **132 (2020)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Bände der Argovia 1 (1860) bis 129 (2017) sind auf e-periodica.ch abrufbar. Die Bände 124–132 sind im Handel lieferbar, Bestellungen via geschichte-aargau.ch oder hierundjetzt.ch.

Die Historische Gesellschaft Aargau ist Herausgeberin der «Beiträge zur Aargauer Geschichte». Bisher sind 19 Bände erschienen. Die Bände 1 bis 16 sind auf e-periodica.ch abrufbar, die neuesten Bände (17–19) können auf hierundjetzt.ch bestellt werden.

Literatur zum Aargau ist auf ag.ch/kantonsbibliothek zu finden.

INHALT

RUDOLF VELHAGEN **Von Menschen und Maschinen – Streifzug durch die Aargauer Industriegeschichte. Überlegungen zur Sonderausstellung von Museum Aargau** SEITE 8

CAROL NATER CARTIER **«Digital und total universal» oder «voll analog und out?» Generationentandems schreiben Technologiesgeschichte(n)** SEITE 22

CHRISTINE VON ARX, MARC PHILIP SEIDEL **Als es in der Savonnerie Lenzbourg noch schäumte. Ein Einblick in die Sonderausstellung «Saubere Sache» im Museum Burghalde** SEITE 27

FABIAN FURTER **Au Revoir à Chly Paris. Die erdachte Begegnung zweier Wirtschaftspioniere für eine Ausstellung im Strohmuseum Wohlen** SEITE 39

ANDRÉ SCHLUCHTER **Bei Bally galt: «No brown after six!» Die Kampagnen für den eleganten Herrensuh in der Schweiz, 1930–1970** SEITE 50

CHRISTIAN HEILMANN **«Walther Bürsten bürsten gut, Walther Bürsten bürsten besser». Eine kleine Geschichte der Bürstenfabrik Walther in Oberentfelden** SEITE 58

GERI HIRT **Bergwerk Herznach – Zeitzeuge und Kulturgut** SEITE 66

DOMINIK SAUERLÄNDER **Präzisionsgeräte weltweit. Kern Aarau – Geschichte und Erinnerungskultur** SEITE 76

PETER GROS **Vom Rechenzentrum zum Software-Engineering. Die Anfänge der ersten Vollzeit-Informatikausbildung der Schweiz an der HTL Brugg-Windisch** SEITE 85

MANUEL CECILIA **Den Strukturwandel erkennen und verstehen. Das Projekt industriegultur.ch am Beispiel der Birchmeier & Cie. in Künten** SEITE 99

SANDRA BERGER, LISA PLÖCHL **Der Nachlass von Walther Merz bei Bibliothek und Archiv Aargau** SEITE 108

